

Niederschrift



über die Sitzung des Gemeinderates von Bilkheim
am 13.04.2021

Ort: Bürgerhaus Bilkheim

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:22 Uhr

Anwesend:

	JA	NEIN	Ab TOP
Vorsitzender:			
> Ortsbürgermeister (Bgm.) Wilhelm Krings	x		
Ratsmitglieder:			
> Beigeordnete Pistor, Silvia	x		
> Beigeordneter Hannappel, Ägidius	x		
> Schriftführer Meudt, Benjamin	x		
> Hannappel, Maik	x		
> Hoffmann, Alexander	x		
> Jung, Mike	x		
> Kuhl, Michael		x	
> Gottschalk, Matthias	x		
> Munsch, Leopold	x		
> Schwaderlapp, Gregor	x		
> Dünnes, Michael	x		
> Weller, Thomas	x		
Weitere Anwesende:			
1 Bürger der Gemeinde			

Die Ratsmitglieder waren vom Bgm. Krings am 05.04.2021 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 13.04.2021, 19:00 Uhr in das Bürgerhaus Bilkheim eingeladen worden.

Ort, Tag und Stunde der Sitzung, sowie die Tagesordnung sind rechtzeitig, und zwar durch Veröffentlichung bekannt gemacht worden.

Da von der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder (13) mehr als die Hälfte (12) anwesend war, war der Gemeinderat beschlussfähig. Nach Eröffnung der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung wurden durch Bgm. Krings wegen Dringlichkeit Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung in Bezug auf folgende Beratungsgegenstände vorgebracht:

- Anschaffung eines neuen Anhängers
- Anschaffung eines neuen Rasenmähers.

Der Gemeinderat erklärte einstimmig, mit der Ergänzung der Tagesordnung um die TOP 5 und 6 einverstanden zu sein. Daher wurde die Tagesordnung wie folgt abgearbeitet:

I: Öffentlicher Teil

TOP 1. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021

Thomas Fasel, Finanzabteilung Verbandsgemeinde Wallmerod, stellt die Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Bilkheim für das Haushaltsjahr 2021 vor. Im Rahmen der im Vorfeld durchgeführten, öffentlichen Auslage des Haushaltsplanes gab es keine schriftlichen Eingaben, die eine Stellungnahme erfordert hätten. Folgende Eckdaten des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2021 wurden vorgestellt:

Im **Finanzhaushalt** (tatsächliche Ein- und Auszahlungen, liquide Mittel) stehen aus dem Rechnungsabschluss 2020 Finanzmittel in Höhe von 400.215 € zur Verfügung. Gemäß Haushaltsplanung kommt es im Jahr 2021 aufgrund der durch die Ortsgemeinde geplanten Investitionen zu einer Reduzierung der Finanzmittel auf 277.360 €. Die Reduzierung um 122.855 € ergibt sich einerseits aus einem Saldo ordentlicher Ein- und Auszahlungen in Höhe von -62.810 €, andererseits aus einem Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von -60.045 €. Letzterer errechnet sich aus Gesamtinvestivkosten von 223.500 €, denen Gesamtinvestiveinnahmen von 163.455 € gegenüberstehen. Die Investitionskosten (223.500 €) bestehen aus insgesamt 11 Positionen. Dies sind im Wesentlichen:

- 80.000 € für die Erschließung der Gewerbestraße „Unter dem Fußpfad“ (weitere 178.000 € in 2022),
- 77.500 € für den Weg von Friedhof zur Brücke,
- 30.000 € für die Liegenschaft Bahnhofstraße 1 (Herstellung Parkplätze),
- 15.000 € für die Neuanschaffung einer Buswartehalle und
- 21.000 € für weitere Ausgaben (z. B. Anschaffung Rasenmäher, Bänke / Mülleimer, Fahrbahnschwellen, Verkehrsspiegel, etc.).

Aufgrund der vorhandenen liquiden Mittel können alle geplanten Maßnahmen in 2021 ohne Aufnahme von Investitionskrediten durchgeführt werden.

Im **Ergebnishaushalt** (Erträge und Aufwendungen der „laufenden Verwaltung“, Veränderung des Eigenkapitals) sind zu den laufenden Aufwendungen noch weitere Kosten für die Erneuerung der Straßenoberfläche von der Einmündung B 8 bis zur Einmündung Hauptstraße / Bahnhofstraße (zusammen mit der OG Wallmerod und unter Kostenbeteiligung der Firma Tonbau Müller) in Höhe von 50.000 € vorgesehen.

Die Ortsgemeinde Bilkheim bleibt auch weiterhin im Haushaltsjahr 2021 schuldenfrei.

Nach Beantwortung von Fragen zur Haushaltsplanung wurde über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 abgestimmt.

Beschlussfassung und Abstimmungsergebnis:

Dem Haushaltsplan für das Jahr 2021 wird in der vorgestellten Fassung zugestimmt.

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
12	12	-	-	-

TOP 2. Beratung über die weitere Verfahrensweise Grundstück Bahnhofstr. 1

Nach Abriss des Gebäudes „Bahnhofstraße 1“ in 2020 wurde bereits in der letzten Sitzung des Gemeinderates am 19.01.2021 darüber diskutiert, wie weiter mit der vorhandenen Fläche umzugehen ist. Angedacht war u.a. die Schaffung von Parkfläche für die Gäste / Besucher des MGT. Hierzu fertigte Mike Jung einen Planungsentwurf, der allen Ratsmitgliedern mit der Einladung zur Sitzung zur Kenntnis übermittelt wurde. In diesem

Zusammenhang wurden auch die weiteren, zuletzt besprochenen Möglichkeiten wie bspw. die Teilung des Grundstücks oder der Verkauf der gesamten Fläche als Bauplatz erneut erörtert. Insbesondere von der letzten Möglichkeit soll jedoch aufgrund der eingeschränkten Platzverhältnisse sowie der unmittelbaren Nähe zum MGT abgesehen werden. Hierzu wurde zunächst folgender Grundsatzbeschluss gefasst:

Beschlussfassung und Abstimmungsergebnis:

Das Grundstück „Bahnhofstraße 1“ soll nicht zu einem ausschließlichen Bauplatz umfunktioniert, sondern in Grünfläche und Parkplätze für den MGT geteilt werden.

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
12	10	2	-	-

In welcher Größenordnung jeweils Parkplätze und Grünfläche hergestellt werden und wie bspw. weiter mit der Grünfläche verfahren wird, ist noch einmal gesondert zu erörtern und bedarf eines weiteren Beschlusses in einer nächsten Ratssitzung.

TOP 3. Beratung über den Belegungsplan Jugendraum

Neben den bisherigen Nutzern des Jugendraumes gibt es mittlerweile auch Jugendliche (jüngere, ab 14), die ebenfalls den Jugendraum als Treff nutzen möchten. Aus diesem Grund war zu überlegen, wie man dem Anliegen der Jugendlichen gerecht werden kann. Eine Möglichkeit wäre bspw., unterschiedliche Nutzungszeiten zu regeln. Es wurde daher vorgeschlagen, zunächst eine Abfrage über das grundsätzliche Nutzungsinteresse des Jugendtreffs in unterschiedlichen Altersgruppen zu starten. Alle Interessierten hätten dann die Möglichkeit, im Rahmen eines gemeinsamen Treffens konkrete Absprachen über die Nutzung des Jugendraumes zu treffen. Da eine Nutzung derzeit coronabedingt ohnehin nicht möglich ist, wird sich Silvia Pistor nach Entspannung der aktuellen Lage darum kümmern.

TOP 4. Beratung über die Müllsammlung „Aktion saubere Landschaft“

Mit Schreiben vom 05.03.2021 teilte die Kreisverwaltung Westerwald mit, dass für den 04.09.2021 wieder eine „Aktion saubere Landschaft“ geplant sei. Allerdings ist eine Sammlung des herumliegenden Mülls auch bereits jetzt im Frühjahr vor dem eigentlichen Vegetationsbeginn sinnvoll. Es stellte sich daher die Frage, ob der Gemeinderat aus eigener Initiative eine Müllsammlung in der Gemarkung Bilkheim durchführt. Diesem Vorschlag wurde einstimmig zugestimmt. Voraussetzung ist die Einhaltung aller coronabedingten Auflagen, sodass das Sammeln nur im Familienverbund der einzelnen Mitglieder des Gemeinderats möglich ist.

Termin: Freitag, 23.04.2021, 16:00 Uhr. Treffen der Gemeinderatsmitglieder vor dem Feuerwehrgerätehaus.

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Pkw-Anhängers

Im Haushalt wurde für die Anschaffung eines neuen Anhängers ein Betrag in Höhe von 3.000 € eingestellt. Gregor Schwaderlapp wurde in der letzten Sitzung damit beauftragt, entsprechende Unterlagen und Angebote einzuholen. Dem Rat wurden folgende 2 Angebote vorgelegt:

Ohne Kippvorrichtung:

- Anhänger-Großmarkt Stenger, Humbaur-Hochlader HU 152314 2.856,00 €
- Anhänger Zimmermann, Profi Line 2.999,00 €

Mit Kippvorrichtung:

- Anhänger-Großmarkt Stenger, Humbaur-Hochlader HUK 152314 3.748,00 €
- Anhänger Zimmermann, Profi Line H-RK26.15.135A 3.699,00 €

Nach Vergleich aller Angebote und Erörterung im Rat bevorzugten die Gemeindearbeiter die Anschaffung eines Anhängers ohne Kippvorrichtung, darüber hinaus das schmalere Modell der Marke Humbaur (was gleichzeitig auch mit 2.856 € das günstigste Modell war).

Beschlussfassung und Abstimmungsergebnis:

Es wird durch Gregor Schwaderlapp der Anhänger des Anhänger-Großmarktes Stenger, Humbaur-Hochlader HU 152314 für 2.856 €, inkl. Laubgitter (Stahlgitteraufsatz) angeschafft.

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
12	12	-	-	-

TOP 6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Rasenmähers

Für die Neuanschaffung eines Rasenmähers wurde im Haushalt ein Betrag von 2.000 € vorgesehen. Hierzu liegen folgende 6 Angebote vor:

Fa. Jung, Irmtraut:

- Rasenmäher Stihl RM 756 GS 1.640 €
- Rasenmäher Viking MB 756 YC 1.875 €

Fa. Klees, Westerbürg:

- Rasenmäher Stihl RM 756 GS 1.760 €
- TORO ProfiMäher - 53 Kawa BBC 1.599 €

Fa. Krekel, Wallmerod:

- Rasenmäher Stihl RM 756 GS 1.598 €
- Rasenmäher Honda HRH 538 HX 1.759 €

Nach Sichtung und Vergleich aller Angebote sowie Erörterung im Rat wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschlussfassung und Abstimmungsergebnis:

Es wird durch Bgm. Krings ein Rasenmäher der Marke Honda HRH 538 HX für 1.759 € von der Fa. Krekel aus Wallmerod erworben.

abg. Stimmen	JA	NEIN	Ungültig	Enthaltung
12	12	-	-	-

TOP 7. Verschiedenes

- Information durch Bgm. Krings: Mit Schreiben vom 08.03.2021 hat Frau Roswitha Freimut, die für die Reinigung des Bürgerhauses und des MGT zuständig war, zum 31.03.2021 gekündigt. Zur Nachbesetzung wird eine separate Stellenausschreibung durchgeführt.
- Überblick Stand **Gewerbegebiet**: Im Februar 2021 fand ein Ortstermin u.a. mit Frau Redlin (Planungsbüro Redlin + Renz), Herrn Acher (Ing.-Büro Siekmann u. Partner) und Herrn Lauf (VGV Wallmerod) statt. Es wurden Problemfelder und noch

erforderliche Maßnahmen vor Ort angesprochen. Privatflächen, die für den Ausbau des Gewerbegebiets notwendig sind, können angekauft werden. Das Vermessungsbüro Neuroth aus Montabaur wurde mit einer Neuvermessung beauftragt, die mittlerweile abgeschlossen sein dürfte. Auf Grundlage dieser Daten wird nun in Zusammenarbeit von Planungsbüro Redlin und Fa. Siekmann die weitere Planung erfolgen, so dass nach aktuellem Stand der Planung Mitte des Jahres nochmals eine Anliegerversammlung stattfinden kann. Der Start der Ausbauarbeiten kann im Idealfall noch in diesem Jahr erfolgen.

- **Gemeinsamer Ausbau K 98:** Hier fanden mittlerweile ebenfalls Ortstermine statt und es wurden 4 Firmen um ein Angebot gebeten. Es handelt sich um die Firmen:
 - > Fa. Koch, Westerburg
 - > Fa. Abel & Weimar, Limburg
 - > Fa. Triesch, Waldbrunn
 - > Fa. Schmidt, Müschenbach
- Bisher sind noch keine Angebote eingegangen. Weitere Information erfolgt in nächster Ratssitzung.

Ende: 21:22 Uhr

.....
Ortsbürgermeister

.....
Schriftführer